

von Hiersfelt (Hirschfeld), von Saalhausen; heraldisch links: von Ende, von Miltitz, von Hopffgarten, von Pflug, von Boineberg (burg), von Hiersfelt (Hirschfeld), von Truchses (von Wetzhausen), von Bran(d)e(n)stein, von Lugeln.

Die Inschrift lautet:

Der Herr Caspar Dietrich von Schönberg auf Schönberg, Limpach und Bornitz ward gebohren im Jahre Christi 1599 den 12 Julii . . . auf dem Hause Limpach, Starb . . . Ao. 1673 den 21. Novembris . . . auf dem Hause Bornitz, nachdem er sein Alter rühmlich gebracht auf 74 Jahr 4 Monat 2 Wochen 5 Tage . . .

Das Denkmal steht an der Ostwand der Kirche nördlich vom Altar.

Denkmal des Hans Heinrich von Schönberg, † 1718 (Fig. 525).

Sandstein, Gegenstück zum vorigen und nach dessen Vorbild hergestellt. Auf dem Stichbogen zwischen Kindengeln das Wappen derer von Schönberg. Auf den Säulen im Mittelfeld die Wappen bez. derer von Schleinitz, von Ende, heraldisch rechts: von Miltitz, von Ende, von Hoppegarten, von Schleinitz, von Seebach, Pflüge (Pflugk), von Benneberg (Boineburg), heraldisch links: von Krese, von Haubitz, von Ende, von Saalhausen, von Lochau, von Körbitz, von Schleinitz.

Die 1907 erneuerte Inschrift lautet:

Der Wohlgeborne Herr Herr Haß Heinrich von Schönberg auf Schönberg und Tannenberg, Sr. Königl. Maj in Pohl. u. Churfl. Dchl. zu Sachss. Hochbestallter Camer-Juncker ward geb. auf dem Hause Limpach Anno Christi 1656 den 19. Nov. früh um 7 Uhr, Starb in seinen Erlöser selig in Schönberg Anno Christi 1718, den 5. Januar früh nach 1 Uhr, nachdem er Christl. und Rühml. gelebet 61 Jahr 1 Mon. 2 Wochen 2 Tage dessen eingesenkter Leichnam ruhet neben seiner Fr. Gemahlin. Leichentext: Ev. Joh. Cap 3 v. 16 Anno . . .

Das Denkmal steht gegenüber dem des Hans Dietrich, südlich vom Altar.

Denkmal desselben.

Grabstein, Sandstein, 78 : 124 cm messend, mit derselben Inschrift auf einem Stoffgehänge, seitlich kleine Engelgestalten und die Wappen heraldisch rechts derer von Schönberg, von Miltitz, von Ende, von Hoppegarten (Hopfgarten), von Schleinitz, von Seebach, von Pflüge (Pflugk), von Benneberg (Boineburg); heraldisch links: von Ende, von Kreße (Krese), von Haubitz, von Ende, von Saalhausen, von Lochau, von Körbitz, von Schleinitz. Unten in der Mitte: von Schönberg.

Jetzt an der Nordostwand des Chores.

Denkmal des Hans Friedrich von Schönberg, † 1676. Sandstein, ähnlich dem Grabstein des Hans Heinrich von Schönberg. Mit den Wappen heraldisch rechts derer von Schönberg, von Miltitz, von Ende, von Hopfgarten, von Schleinitz, von Pflüge (Pflugk), von Büнау; heraldisch links: von Ende, von Kresse (Krese), von Haubitz, von Ende, von Saalhausen, von Lochau, von Körbitz. In der Mitte unten: von Benneberg (von Boineburg), von Schleinitz.

Die Inschrift lautet:

Der . . . Herr Haß Friedrich von Schönb: Bornitz u. Tanneberg. Churfl. Durchl. zu Sachsen gewesener Truchseß ward gebohren aufm Hause Limbach